



Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
für Tirol
und Vorarlberg

www.archwest.at
E-mail: arch.ing.office@tirol.com

Innsbruck, 7.7.2005
MITTEILUNG NR. 6/2005

A-6020 Innsbruck
Rennweg 1, Hofburg
Tel.: 0512/58 83 35
Fax: 0512/58 83 35-6
E-Mail:
arch.ing.office@tirol.com

AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPANUNG
UND LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG

STATEMENT des VORSITZENDEN der ARCHITEKTEN mit Anhang (siehe Beilagen)	
1.	WETTBEWERBE
1.1	Wettbewerb „Wohnbebauung Bäckerfeld Linz-Urfahr“ a u s g e s c h r i e b e n

Auftraggeber: Neue Heimat, Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft in OÖ,
Gärtnerstraße 9, 4020 Linz, federführend und GWG-Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
der Stadt Linz, Eisenhandstraße 30, 4021 Linz

Nähere Auskünfte: Frau Mag. Sichler, Neue Heimat, Tel.: 0732/653301-12, Fax: 0732/653301-10
E-Mail: a.sichler@neue-heimat-ooe.at

Gegenstand: Neubau einer Wohnanlage mit ca. 100 Wohnungen in Linz-Urfahr Bäckerfeld.

Art des Wettbewerbes: EWR-offener, einstufiger, anonymer, baukünstlerischer Wettbewerb.
WICHTIG: Für die Teilnahme am Wettbewerb ist eine Anmeldung bis 11. Juli erforderlich!

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Zivilingenieure für Hochbau nach den Bestimmungen des
Ziviltechnikergesetzes und Planungsbefugte gemäß EWR-Architektenverordnung

Preisgeldsumme: EUR 60.000,--

Termine: ANMELDEFRIST: 11. Juli 2005 bei der Neuen Heimat

Die Auslobungsunterlagen können ab 4. Juli 2005 von der Homepage www.neue-heimat-ooe.at
heruntergeladen werden (kostenpflichtiger Download EUR 15,-). Die Teile A+B der
Wettbewerbsausschreibung sind auf dieser Homepage ohne Registrierung zugänglich.
Teil C (Planungsunterlagen) wird den registrierten Wettbewerbsteilnehmern elektronisch
übermittelt.

Voraussetzung für den Erhalt der Unterlagen ist die rechtzeitige Registrierung beim
Auftraggeber: Neue Heimat Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft für OÖ
Gärtnerstraße 9, Technische Abteilung, 4020 Linz, Fax: 0732/653301-10
E-Mail: a.sichler@neue-heimat-ooe.at

Anmeldefrist: 11. Juli 2005

Kolloquium: 25.07.2005 - Die Teilnahme am Kolloquium ist verpflichtend!

Abgabe Wettbewerbsarbeiten: 19.09.2005

Preisrichter:

Dir. Dipl.-Ing. Dr. Hannes Serafin, Neue Heimat
 Dir. Hans-Jörg Huber, GWG
 Dir. Werner Scherde, GWG
 Dipl.-Ing. Gunter Amesberger, Direktor Stadtentwicklung
 Arch. Dipl.-Ing. Walter Iffits, Gestaltungsbeirat
 Arch. Mag.arch. Margarethe Heubacher-Sentobe
 Arch. Dipl.-Ing. Albert Wimmer

1.2	Neues Bauen in den Alpen – Architekturpreis 2006 a u s g e s c h r i e b e n
-----	---

Die Vereinigung Sexten Kultur lobt in Zusammenarbeit mit Kärntens Haus der Architektur 'Napoleonstadel' in Klagenfurt, zur Förderung und Anerkennung beispielhafter Leistungen im Bereich der Architektur, zum vierten mal den internationalen Architekturpreis "Neues Bauen in den Alpen" aus. Ausgezeichnet werden können Bauwerke aller Sparten, die sich im Alpenraum befinden und nach dem 01.01.1998 fertig gestellt wurden. Die Preisverleihung ist für den Herbst 2006 in Sexten vorgesehen.

Die Mitglieder der Jury sind:

Friedrich Achleitner (Wien),
 Sebastiano Brandolini (Mailand),
 Manfred Kovatsch (München),
 Günther Vogt (Zürich),
 Bruno Reichlin (Genf)

Bewerben können sich Architekten, Architekturgemeinschaften, Bauherren und Berufsvereinigungen.

Die Unterlagen sind einzureichen bis 10.10.2005 beim

IFAA - Institut für Alpine Architektur

St. Oswaldweg 71, I-39100 Bozen.

1.3	Geladener Wettbewerb „Firmenzentrale Holzindustrie Pfeifer, Imst“ a u s g e s c h r i e b e n
-----	--

Auslober: Holzindustrie Pfeifer GmbH & Co KG, Brennbichl 103, A-6460 Imst
 Tel. 05412/64067-0, Fax 05412/64817-1087

Ausschreibungsverfasser: Architekturbüro Dipl.-Ing. Andreas Orgler
 Zweigstelle: Valiergasse 61, A-6020 Innsbruck
 Tel. 0512-362373, Fax 0512-362442

Gegenstand des Wettbewerbs: Firmenzentrale Holzindustrie Pfeifer, Imst

Art des Wettbewerbs: 1-stufiger, geladener, anonymer Architektenwettbewerb

Teilnahmeberechtigt sind:

Arch. DI Dietmar Ewerz / Team K2, Innsbruck
 Arch. Univ.-Prof. DI Hermann Kaufmann, Schwarzach
 Arch. DI Rainer Köberl, Innsbruck
 Arch. DI Florian Lutz und Arch. DI Daniela Amann, Innsbruck von Kammer nominiert
 Arch. DI Raimund Rainer, Innsbruck
 Arch. DI Peter Schillfahrt, Imst
 Arch. DI Helmut Seelos, Innsbruck
 Arch. DI Erich Strolz / Holzbox, Innsbruck

Zusammensetzung des Preisgerichts und Vorprüfung:Hauptpreisrichter:

Fachpreisrichter: Dipl.-Ing. Adolf Krischanitz von Kammer nominiert
 Dipl.-Ing. Konrad Merz

Sachpreisrichter: Fritz Pfeifer
 Michael Pfeifer
 Bernhard Pfeifer
 Günther Jaritz

Ersatzpreisrichter:

Fachpreisrichter: Dipl.-Ing. Hubert Riess

Sachpreisrichter: Oskar Pfeifer
 Clemens Pfeifer
 Sabine Pfeifer
 Ewald Franzoi

Vorprüfung: Architekturbüro Orgler, Telfes – Innsbruck

1.4	Wettbewerb „Stadelhofareal – Laimburg, Provinz Bozen e n t s c h i e d e n
-----	---

1. Preis: Jens Oberst, Regina Kohlmayer, Stuttgart
2. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Thomas PEHAM, Schönwies / Hallwang
3. Preis: Wolf Beineke, Alex von Schablowsky, München

1.5	Geladener Wettbewerb „Congresszentrum Igls“ e n t s c h i e d e n
-----	--

1. Preis: Arbeitsgemeinschaft RUMPLMAYR-WEBER, Mariahilfstraße 22, 6020 Innsbruck
Arch. DI Kurt Rumplmayr, Arch DI Albert Weber

Nachrücker: Architekt Bruno SCHWAMBERGER, Pfarrgasse 3, 6020 Innsbruck
 Mitarbeiter: Arqt. Rui Paolo Pita Graz, MAA Sofie Mogensen, DI Rita Watschinger

1.6	Wettbewerb "Messesporthalle Dornbirn" e n t s c h i e d e n
-----	--

1. Preis: Arge CUKROWICZ / NACHBAUR Architekten, Bregenz
2. Preis: MARTE.MARTE Architekten ZT GmbH, Weiler
3. Preis: Arch. Dipl.-Ing. Reinhard DREXEL, Hohenems
1. Anerkennungspreis: DIETRICH/UNTERTRIFALLER, Bregenz
2. Anerkennungspreis: Arch. Dipl.-Ing. Oskar Leo KAUFMANN, Dornbirn
3. Anerkennungspreis: FINK-THURNHER, Bregenz

1.7	Geladener Wettbewerb „Wohnen am Lohbach II – WOHNBAU“ e n t s c h i e d e n
-----	--

1. Preis: Architekt Mag. arch. Georg DRIENDL, Wien
2. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Johann WALDHART, Innsbruck
3. Preis: Team K2 architects EWERZ und GAMPER, Innsbruck

1.8	Geladener Wettbewerb „Wohnen am Lohbach II – Senioren- und Pflegeheim“ e n t s c h i e d e n
-----	---

1. Preis: MARTE.MARTE Architekten ZT GmbH, Weiler
Es wurden zwei 2. Preise vergeben:
2. Preis: SCHLÖGL & SÜSS Architekten ZT Gesellschaft OEG, Innsbruck
2. Preis: Architekten Dipl.-Ing. NOLDIN – NOLDIN, Innsbruck

2.	STELLENMARKT
----	--------------

Arbeit suchen:

- * Dipl.-Ing. Fachrichtung Architektur, schon in diversen Büros mitgearbeitet, an fünf Studentenwettbewerben teilgenommen (bei dreien unter den Preisträgern, europaweit zweiter) sucht Mitarbeit in interessantem Büro in Innsbruck. Kontakt: csab3507@uibk.ac.at oder 0650/3370968
- * Architekturabsolvent, Dipl.- Ing. (FH Stuttgart), sucht nach Herausforderung in Innsbruck. Berufserfahrung aus Zwischenpraktika und studienbegleitender Mitarbeit in verschiedenen Büros gute Kenntnisse in Englisch und der Programme AutoCAD, VektorWorks, Illustrator, Photoshop, MS Word und Excel. Email: jhackmaier@web.de

Arbeit finden:

- * An der Fakultät für Architektur, Institut für Entwerfen und Bautechnik, Lehrstuhl für Gebäudelehre und Produktentwicklung der Techn. Universität München, ist folgende Stelle zu besetzen: wiss. Mitarbeiter/in (BAT II a) bzw. wiss. Assistent/in (im Angestelltenverhältnis)
Es sollen neben Architekt/innen gezielt Industriedesigner/innen und Tragwerksplaner/innen angesprochen werden, da der Lehrstuhl interdisziplinärem Arbeiten eine große Bedeutung beimisst. Das Lehrgebiet umfasst Micro-Architektur, Modulares und Vorfabriziertes Bauen, sowie die Entwicklung von Produkten im Kontext mit architektonischen Konzepten.
Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 26.8.2005 an:
TU München, Institut für Entwerfen und bautechnik, Lehrstuhl für Gebäudelehre und Produktentwicklung, Prof. Richard Horden, Arcisstr. 21, 80333 München.
- * Architekturbüro Senfter – Lanzinger, Innsbruck, sucht engagierten Mitarbeiter mit Praxis für fixe Anstellung. Aufgabengebiet: Einreichung, Polier- und Detailplanung, Ausschreibung und Bauleitung. Programme: Autocad 2002, ADT, MS Office, ABK
Bewerbung bitte schriftlich an : atelier.m9@netway.at

Anlage: STATEMENT des VORSITZENDEN der ARCHITEKTEN mit Anhang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Tirol und Vorarlberg